PC0060 · STAND NOVEMBER 2026

Multiple-Choice-Training

mit mehreren richtigen Antworten

Fachwirt24 – Produktionsprozesse · Kapitel 6: Beschaffungsmarkt und Einkauf strukturieren

Handlungsspezifische Qualifikationen · Geprüfte Industriefachwirte (IHK) · Rahmenplan 6.6

So arbeiten Sie mit dem Training

- Hinter jeder Frage steht in Klammern, **wie viele Antworten richtig** sind – eine, zwei, drei oder vier.
- Eine Aufgabe ist nur gelöst, wenn Sie **genau die richtigen** Antworten angekreuzt haben.
- Markieren Sie geratene Aufgaben im Feld „?“. Sie zählen beim ersten Durchgang als nicht sicher gekonnt.
- Vergleichen Sie erst danach mit dem Lösungsschlüssel und lesen Sie die Erläuterungen.

Wiederholen mit System

- Falsche und geratene Aufgaben nach **2, 7 und 14 Tagen** wiederholen.
- Jede Lösung erklärt **jede Antwortmöglichkeit**: warum richtig, warum falsch.
- „Nachlesen“ führt zur Seite im Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse (Fach 6).
- Rechenaufgaben mit Taschenrechner und Notizzettel lösen, so wie in der Prüfung.
- Die Fragen sind eigenständig entwickelt und keine Original-Prüfungsaufgaben.

Übersicht Kapitel 6

Abschnitt	Thema	Prüfungsrelevanz	Aufgaben	Arbeitsbuch
6.1	Beschaffung, Einkauf und der Wertbeitrag des Einkaufs	★☆☆ 2×	6	S. 121–123
6.2	Beschaffungsmarketing und Beschaffungsmarktforschung	★☆☆ 2×	6	S. 123
6.3	Beschaffungspolitik: Sourcing-Strategien	★★☆ 3×	7	S. 123–126
6.4	Versorgungs- und Belieferungskonzepte	★☆☆ 2×	4	S. 126–127
6.5	Lieferantenauswahl und Angebotsvergleich	★★☆ 4×	10	S. 127–129
6.6	Einkaufsabwicklung und Vertragsrecht	★★☆ 3×	8	S. 129–130
	Summe		**41**	

Prüfungsrelevanz: eigene Auswertung von 23 IHK-Prüfungen (2015 bis 2026), Anzahl der Prüfungen mit mindestens einer Aufgabe zum Thema; ★★★ ab 5, ★★ 3 bis 4, ★ 1 bis 2 oder gelegentlich als Teilfrage. Keine Prognose für künftige Prüfungen. © 2026 Wolfgang Möckel – Mmc GmbH. Alle Angaben ohne Gewähr.

Aufgaben

6.1 Beschaffung, Einkauf und der Wertbeitrag des Einkaufs

★★ · ÜB S. 121–123

AUFGABE 1 · BESCHAFFUNG UND EINKAUF

? geraten

Welche Aussagen zu Beschaffung und Einkauf treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Die Beschaffung umfasst auch Betriebsmittel, Dienstleistungen und Rechte.
- ☐ **B** Der Einkauf ist der Teil der Beschaffung, der sich mit Lieferanten, Verhandlungen und Verträgen befasst.
- ☐ **C** Beschaffung und Einkauf bedeuten genau dasselbe.
- ☐ **D** Die Beschaffung umfasst ausschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

AUFGABE 2 · STRATEGISCH UND OPERATIV

? geraten

Welche Aufgaben gehören zum strategischen Einkauf? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Lieferanten entwickeln und Beschaffungsmärkte erschließen
- ☐ **B** Rahmenverträge abschließen
- ☐ **C** eine einzelne Bestellung aus dem Rahmenvertrag abrufen
- ☐ **D** den Liefertermin einer offenen Bestellung überwachen

AUFGABE 3 · ZIELE DES EINKAUFS

? geraten

Welche Aussagen ordnen die Einkaufsziele richtig zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Niedrige Einstandspreise sind ein Kostenziel.
- ☐ **B** Hohe Versorgungssicherheit ist ein Sicherheitsziel.
- ☐ **C** Innovation durch Lieferanten ist kein Ziel des Einkaufs.
- ☐ **D** Nachhaltigkeit in der Lieferkette gehört zu den Leistungs- und Sicherheitszielen.

AUFGABE 4 · MARKTMACHT

? geraten

Welche Aussagen zu den Merkmalen des Beschaffungsmarkts treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Auf einem Käufermarkt hat der Einkauf eine starke Verhandlungsposition.
- ☐ **B** Auf einem Verkäufermarkt hat der Einkauf eine starke Position.
- ☐ **C** Die Markttransparenz beschreibt, ob Preise und Anbieter bekannt sind.
- ☐ **D** Märkte unterscheiden sich nach der Region: lokal, national oder global.

AUFGABE 5 · MATERIALKOSTENHEBEL

? geraten

Umsatz 148 Mio. €, Materialkosten 52 %, Umsatzrendite 5 %. Der Einkauf senkt die Materialkosten um 2 %. Welche Aussagen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Die Materialkosten sinken um rund 1,54 Mio. €.
- ☐ **B** Der Gewinn steigt um rund 20,8 %.
- ☐ **C** Der Gewinn steigt um 2 %.
- ☐ **D** Über den Umsatz müsste man rund 30,8 Mio. € mehr verkaufen, um denselben Gewinnzuwachs zu erzielen.

AUFGABE 6 · WERTBEITRAG

? geraten

Welche Aussagen beschreiben einen Wertbeitrag des Einkaufs? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** geringere Kapitalbindung durch kleinere Bestände
- ☐ **B** geringere Prozesskosten durch Rahmenverträge und Kataloge
- ☐ **C** Innovationen, die Lieferanten einbringen
- ☐ **D** höhere Bestände, damit der Einkauf seltener arbeiten muss

6.2 Beschaffungsmarketing und Beschaffungsmarktforschung

★★ · ÜB S. 123

AUFGABE 7 · BESCHAFFUNGSMARKETING

? geraten

Welche Aussagen zum Beschaffungsmarketing treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Es gestaltet den Beschaffungsmarkt aktiv, statt nur zu bestellen.
- ☐ **B** Seine Instrumente spiegeln die Instrumente des Absatzmarketings.
- ☐ **C** Es befasst sich nur mit der Werbung für die eigenen Produkte.
- ☐ **D** Beschaffungsmarketing bedeutet, möglichst viele Lieferanten zu beauftragen.

AUFGABE 8 · INSTRUMENTE

? geraten

Welche Zuordnungen der Instrumente des Beschaffungsmarketings treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Preisgleitklauseln → Preis- und Konditionenpolitik
- ☐ **B** Lieferantentage und Messebesuche → Kommunikationspolitik
- ☐ **C** Spezifikation und Normteile → Bezugspolitik
- ☐ **D** Bezug direkt beim Hersteller oder über den Handel → Bezugspolitik

AUFGABE 9 · GRÜNDE MARKTFORSCHUNG

? geraten

Welche Aussagen sind Gründe für eine Beschaffungsmarktforschung? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Markttransparenz über Anbieter, Preise und Kapazitäten gewinnen
- ☐ **B** Preis- und Versorgungsrisiken früh erkennen
- ☐ **C** die eigene Verhandlungsposition stärken
- ☐ **D** die Werbewirkung der eigenen Produkte messen

AUFGABE 10 · OBJEKTE

? geraten

Welche Aussagen ordnen die Objekte der Beschaffungsmarktforschung richtig zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Material: Eigenschaften, Alternativen, Normen
- ☐ **B** Lieferanten: Leistung, Bonität, Kapazität, Standorte
- ☐ **C** Preise: Kundenzufriedenheit und Reklamationsquote
- ☐ **D** Markt: Marktform, Angebot und Nachfrage, Trends

AUFGABE 11 · PRIMÄRFORSCHUNG

? geraten

Welche Beispiele gehören zur Primärforschung? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Lieferantenbesuch mit Werksaudit
- ☐ **B** Anfrage mit Probebestellung
- ☐ **C** Auswertung von Börsenkursen für Kupfer
- ☐ **D** Lesen eines Branchenverzeichnisses

AUFGABE 12 · VOR- UND NACHTEILE

? geraten

Welche Aussagen zu Primär- und Sekundärforschung treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Primärforschung ist aktuell und genau auf die Frage zugeschnitten.
- ☐ **B** Sekundärforschung ist schnell und günstig.
- ☐ **C** Primärforschung ist meist billiger als Sekundärforschung.
- ☐ **D** Sekundärdaten können veraltet sein oder nicht genau passen.

6.3 Beschaffungspolitik: Sourcing-Strategien

★ · ÜB S. 123–126

AUFGABE 13 · SINGLE SOURCING

? geraten

Welche Aussagen zum Single Sourcing treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Es ermöglicht eine enge Partnerschaft und gemeinsame Entwicklung.
- ☐ **B** Hohe Mengen bei einem Lieferanten bringen Rabatte.
- ☐ **C** Das Versorgungsrisiko ist besonders gering.
- ☐ **D** Der Preisdruck durch Wettbewerb ist besonders hoch.

AUFGABE 14 · MULTIPLE UND DUAL

? geraten

Welche Aussagen zu Multiple und Dual Sourcing treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Multiple Sourcing schafft Wettbewerb und Versorgungssicherheit.
- ☐ **B** Multiple Sourcing verursacht hohen Aufwand und kleinere Mengen je Lieferant.
- ☐ **C** Dual Sourcing ist ein Kompromiss aus Wettbewerb und Sicherheit bei vertretbarem Aufwand.
- ☐ **D** Dual Sourcing bedeutet, dass ein Lieferant zwei Materialien liefert.

AUFGABE 15 · GLOBAL SOURCING

? geraten

Welche Aussagen zum Global Sourcing treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Es bietet niedrige Preise und Zugang zu Know-how und Rohstoffen.
- ☐ **B** Wechselkurs und Zoll sind typische Risiken.
- ☐ **C** Es erleichtert Just in Time durch kurze Wege.
- ☐ **D** Die Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards ist schwerer zu prüfen.

AUFGABE 16 · MODULAR SOURCING

? geraten

Welche Aussagen zum Modular Sourcing treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Ganze Baugruppen werden bei einem Systemlieferanten eingekauft.
- ☐ **B** Die Zahl der direkten Lieferanten sinkt.
- ☐ **C** Beim Modular Sourcing kauft das Unternehmen alle Einzelteile selbst und montiert sie.
- ☐ **D** Modular Sourcing bedeutet weltweite Beschaffung.

AUFGABE 17 · ZU VIELE LIEFERANTEN

? geraten

420 Lieferanten, über 9.000 Bestellungen, ein Drittel liefert für weniger als 5.000 € im Jahr. Welche Aussagen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Folge sind hohe Prozesskosten je Bestellung.
- ☐ **B** Folge sind kaum Mengenrabatte.
- ☐ **C** C-Teile über einen Systemlieferanten mit Katalog und Kanban zu beziehen, ist eine sinnvolle Maßnahme.
- ☐ **D** Noch mehr Lieferanten aufzunehmen, löst das Problem.

AUFGABE 18 · KRALJIC-MATRIX

? geraten

Welche Aussagen zur Kraljic-Matrix treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Sie ordnet Güter nach Ergebniseinfluss und Versorgungsrisiko.
- ☐ **B** Strategische Produkte haben hohen Ergebniseinfluss und hohes Versorgungsrisiko.
- ☐ **C** Engpassprodukte haben hohen Ergebniseinfluss und geringes Risiko.
- ☐ **D** Für unkritische Produkte sollen vor allem die Prozesskosten sinken.

AUFGABE 19 · KRALJIC-BEISPIELE ? geraten

Welche Zuordnungen aus der Pumpenfertigung treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Motoren → strategische Produkte
- ☐ **B** Gussgehäuse → Hebelprodukte
- ☐ **C** Schrauben → Engpassprodukte
- ☐ **D** Spezial-Keramikdichtung → Engpassprodukt

6.4 Versorgungs- und Belieferungskonzepte

★★ · ÜB S. 126–127

AUFGABE 20 · VERSORGUNGSKONZEPTE ? geraten

Welche Aussagen zu den Versorgungskonzepten treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Bei der Einzelbeschaffung wird erst bestellt, wenn ein Auftrag vorliegt.
- ☐ **B** Die Vorratsbeschaffung bietet hohe Versorgungssicherheit und Mengenrabatte.
- ☐ **C** Die produktionssynchrone Beschaffung braucht ein großes Eingangslager.
- ☐ **D** Die produktionssynchrone Beschaffung stellt hohe Anforderungen an Lieferanten und Planung.

AUFGABE 21 · ZUORDNUNG ? geraten

Welche Versorgungskonzepte passen zu den Gütern? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Sonderteile, AZ-Güter → Einzelbeschaffung im Bedarfsfall
- ☐ **B** AX-Güter → produktionssynchrone Beschaffung
- ☐ **C** AX-Güter → große Vorräte
- ☐ **D** Sonderteile nach Kundenzeichnung → Vorratsbeschaffung

AUFGABE 22 · LAGERSTUFEN ? geraten

Welche Aussagen zu den Belieferungskonzepten über Lagerstufen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Beim Konsignationslager gehört die Ware dem Lieferanten, bis sie entnommen wird.
- ☐ **B** Bei Vendor Managed Inventory steuert der Lieferant den Bestand selbst.
- ☐ **C** Beim Konsignationslager zahlt der Kunde die Ware schon beim Einlagern.
- ☐ **D** Ein Lieferantenlager in Werksnähe verkürzt die Wege zum Werk.

AUFGABE 23 · SPEDITIONSKONZEPTE ? geraten

Welche Aussagen zu Speditionskonzepten treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Ein Gebietsspediteur holt bei allen Lieferanten einer Region ab und bündelt im Umschlagpunkt.
- ☐ **B** Beim Milk Run fährt ein Fahrzeug nach festem Fahrplan mehrere Lieferanten nacheinander ab.
- ☐ **C** Bei der Direktbelieferung wird die Ware immer erst im Zentrallager eingelagert.
- ☐ **D** Der Milk Run ist eine Form der Einzelbeschaffung.

6.5 Lieferantenauswahl und Angebotsvergleich

★ · ÜB S. 127–129

AUFGABE 24 · BEZUGSKALKULATION ? geraten

Welche Aussagen zur Bezugskalkulation treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Listeneinkaufspreis − Rabatt = Zieleinkaufspreis
- ☐ **B** Zieleinkaufspreis − Skonto = Bareinkaufspreis
- ☐ **C** Bareinkaufspreis − Bezugskosten = Einstandspreis
- ☐ **D** Zu den Bezugskosten gehören Fracht, Verpackung, Versicherung und Zoll.

AUFGABE 25 · MURNAU ? geraten

Listenpreis 24,00 €, 5 % Rabatt, 2 % Skonto, Fracht 600 € pauschal für 2.000 Stück. Welche Aussagen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Der Zieleinkaufspreis beträgt 22,80 €.
- ☐ **B** Die Bezugskosten betragen 0,30 € je Stück.
- ☐ **C** Der Einstandspreis beträgt 22,34 €.
- ☐ **D** Der Einstandspreis beträgt rund 22,64 €.

AUFGABE 26 · SKONTO ? geraten

Welche Aussagen zur Berechnung von Rabatt und Skonto treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Der Rabatt wird vom Listeneinkaufspreis berechnet.
- ☐ **B** Das Skonto wird vom Zieleinkaufspreis berechnet.
- ☐ **C** Rabatt und Skonto werden beide vom Listenpreis berechnet.
- ☐ **D** Skonto wird vor dem Rabatt abgezogen.

AUFGABE 27 · ANGEBOTSVERGLEICH ? geraten

Einstandspreise: Murnau 22,64 €, Kraków 21,56 €, Ulm 22,46 €. Welche Aussagen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Kraków hat den niedrigsten Einstandspreis.
- ☐ **B** Wer den niedrigsten Einstandspreis hat, ist immer das beste Angebot.
- ☐ **C** Ulm hat trotz höheren Listenpreises als Kraków keine Bezugskosten.
- ☐ **D** Ein qualitativer Vergleich folgt mit der Nutzwertanalyse.

AUFGABE 28 · WECHSELKURS ? geraten

Ein Lieferant bietet ein Teil für 95 USD an, Kurs 1 € = 1,08 USD. Welche Aussagen treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Der Preis beträgt rund 87,96 €.
- ☐ **B** Der Preis beträgt 102,60 €.
- ☐ **C** Fremdwährung wird zuerst in Euro umgerechnet, dann wird weitergerechnet.
- ☐ **D** Wechselkursschwankungen spielen beim Global Sourcing keine Rolle.

AUFGABE 29 · NUTZWERTANALYSE ? geraten

Welche Aussagen zur Nutzwertanalyse treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Kriterien werden gewichtet, und jedes Angebot erhält Punkte je Kriterium.
- ☐ **B** Gewählt wird das Angebot mit dem höchsten Nutzwert.
- ☐ **C** Gewählt wird das Angebot mit dem niedrigsten Nutzwert.
- ☐ **D** Bei einem knappen Ergebnis hilft eine Sensitivitätsanalyse.

AUFGABE 30 · NUTZWERT RECHNEN ? geraten

Gewichte: Preis 40 %, Qualität 30 %, Termintreue 20 %, Service 10 %. Murnau erhält 3, 5, 4, 4 Punkte. Welche Aussagen treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Der Nutzwert von Murnau beträgt 3,90.
- ☐ **B** Der Nutzwert von Murnau beträgt 4,00.
- ☐ **C** Murnau gewinnt vor Kraków und Ulm mit je 3,70.
- ☐ **D** Kraków gewinnt, weil es beim Preis 5 Punkte hat.

AUFGABE 31 · LIEFERANTENBEWERTUNG ? geraten

Welche Kriterien und Folgen gehören zur Lieferantenbewertung? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Zertifizierungen wie ISO 9001 und ISO 14001
- ☐ **B** Einhaltung sozialer und ökologischer Standards nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- ☐ **C** Gute Lieferanten werden gefördert, schwache unterstützt oder ausgetauscht.
- ☐ **D** Die Bewertung findet nur einmal bei der Erstauswahl statt.

AUFGABE 32 · TARGET COSTING ? geraten

Der Baumarkt zahlt 112,00 €. Gewinn 5 % der Selbstkosten, VwVt-GK 12 % der Herstellkosten. Welche Aussagen treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Die Selbstkosten dürfen höchstens 106,67 € betragen.
- ☐ **B** Die Herstellkosten dürfen höchstens 95,24 € betragen.
- ☐ **C** Die Selbstkosten betragen 106,40 €.
- ☐ **D** Beim Target Costing wird von den Kosten vorwärts zum Preis gerechnet.

AUFGABE 33 · ZIELPREIS MOTOR ? geraten

Für Material bleiben 60,00 €, andere Materialien kosten 20,00 €, der Motor kostet bisher 41,50 €. Welche Aussagen treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Für den Motor bleiben höchstens 40,00 €.
- ☐ **B** Der Einkauf muss 1,50 € je Motor einsparen.
- ☐ **C** Der Motor darf 41,50 € kosten, weil das der heutige Preis ist.
- ☐ **D** Target Costing ist eine Aufgabe nur der Konstruktion, nicht des Einkaufs.

6.6 Einkaufsabwicklung und Vertragsrecht

★ · ÜB S. 129–130

AUFGABE 34 · ANFRAGE UND ANGEBOT ? geraten

Welche Aussagen zur rechtlichen Bedeutung treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Eine Anfrage ist rechtlich unverbindlich.
- ☐ **B** Ein Angebot bindet den Anbieter, außer bei einer Freizeichnungsklausel.
- ☐ **C** Eine Anfrage verpflichtet den Käufer zur Abnahme.
- ☐ **D** Eine Bestellung auf ein Angebot hin ist die Annahme; damit kommt der Kaufvertrag zustande.

AUFGABE 35 · BESTELLUNG OHNE ANGEBOT ? geraten

Ein Unternehmen bestellt ohne vorheriges Angebot. Welche Aussagen treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Die Bestellung ist dann selbst ein Antrag.
- ☐ **B** Der Vertrag kommt erst mit der Auftragsbestätigung oder Lieferung zustande.
- ☐ **C** Der Vertrag kommt schon mit dem Absenden der Bestellung zustande.
- ☐ **D** Eine Auftragsbestätigung hat in diesem Fall keine rechtliche Bedeutung.

AUFGABE 36 · VERTRAGSARTEN ? geraten

Welche Aussagen zu den Vertragsarten treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Beim Kaufvertrag muss der Verkäufer die Sache mangelfrei übergeben und das Eigentum verschaffen.
- ☐ **B** Beim Werkvertrag schuldet der Unternehmer einen Erfolg, etwa eine Reparatur.
- ☐ **C** Für den Werklieferungsvertrag gilt Kaufrecht.
- ☐ **D** Ein nach Zeichnung gegossenes Gehäuse wird über einen Werkvertrag beschafft.

AUFGABE 37 · AGB ? geraten

Welche Aussagen zu Allgemeinen Geschäftsbedingungen treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** AGB sind vorformulierte Bedingungen für viele Verträge.
- ☐ **B** Widersprechen sich die AGB beider Seiten, gilt für diese Punkte das Gesetz.
- ☐ **C** Bei widersprechenden AGB gelten immer die AGB dessen, der zuletzt geschrieben hat.
- ☐ **D** Einkaufs-AGB enthalten eine Abwehrklausel gegen die Verkaufsbedingungen des Lieferanten.

AUFGABE 38 · MÄNGELRÜGE ? geraten

Welche Aussagen zur Wareneingangsprüfung beim Handelskauf treffen zu? (2 richtige Antworten)

- ☐ **A** Der Käufer muss die Ware unverzüglich prüfen.
- ☐ **B** Erkennbare Mängel müssen unverzüglich gerügt werden.
- ☐ **C** Versteckte Mängel müssen schon bei der Lieferung gerügt werden.
- ☐ **D** Wer nicht rügt, behält trotzdem alle Rechte.

AUFGABE 39 · RECHTE BEI MÄNGELN ? geraten

Welche Aussagen zu den Rechten des Käufers bei Mängeln treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Vorrangig hat der Käufer das Recht auf Nacherfüllung.
- ☐ **B** Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann er zurücktreten oder mindern.
- ☐ **C** Der Käufer kann sofort ohne Nacherfüllung zurücktreten.
- ☐ **D** Unter Umständen kann er zusätzlich Schadensersatz verlangen.

AUFGABE 40 · LIEFERVERZUG ? geraten

Welche Voraussetzungen müssen für einen Lieferverzug vorliegen? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Die Lieferung ist fällig.
- ☐ **B** Der Lieferant wurde gemahnt, außer bei einem kalendermäßig bestimmten Termin.
- ☐ **C** Der Lieferant hat die Verzögerung zu vertreten.
- ☐ **D** Der Käufer hat bereits einen Ersatzlieferanten beauftragt.

AUFGABE 41 · RECHTE BEI VERZUG ? geraten

Welche Aussagen zu den Rechten bei Lieferverzug treffen zu? (3 richtige Antworten)

- ☐ **A** Ohne Nachfrist kann der Käufer Lieferung und Ersatz des Verzugsschadens verlangen.
- ☐ **B** Nach einer angemessenen Nachfrist kann er zurücktreten oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen.
- ☐ **C** Beim normalen Handelskauf kann er immer sofort ohne Nachfrist zurücktreten.
- ☐ **D** Beim Fixhandelskauf nach § 376 HGB kann er ohne Nachfrist zurücktreten.

Lösungsschlüssel

1	A, B	**2**	A, B	**3**	A, B, D	**4**	A, C, D	**5**	A, B, D	**6**	A, B, C
7	A, B	**8**	A, B, D	**9**	A, B, C	**10**	A, B, D	**11**	A, B	**12**	A, B, D
13	A, B	**14**	A, B, C	**15**	A, B, D	**16**	A, B	**17**	A, B, C	**18**	A, B, D
19	A, B, D	**20**	A, B, D	**21**	A, B	**22**	A, B, D	**23**	A, B	**24**	A, B, D
25	A, B, D	**26**	A, B	**27**	A, C, D	**28**	A, C	**29**	A, B, D	**30**	A, C
31	A, B, C	**32**	A, B	**33**	A, B	**34**	A, B, D	**35**	A, B	**36**	A, B, C
37	A, B, D	**38**	A, B	**39**	A, B, D	**40**	A, B, C	**41**	A, B, D		

Lösungen mit Erläuterungen

6.1 Beschaffung, Einkauf und der Wertbeitrag des Einkaufs

★★ · ÜB S. 121–123

Aufgabe 1 · Beschaffung und Einkauf

Richtig: A, B

Welche Aussagen zu Beschaffung und Einkauf treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: nicht nur Material.
- ✔ **B** Richtig: So grenzt das Buch die Begriffe ab.
- ✘ **C** Falsch: Der Einkauf ist nur ein Teil der Beschaffung.
- ✘ **D** Falsch: Auch Betriebsmittel, Dienstleistungen und Rechte werden beschafft.

Merke: Einkauf = Teil der Beschaffung (Lieferanten, Verhandlungen, Verträge).

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

Aufgabe 2 · Strategisch und operativ

Richtig: A, B

Welche Aufgaben gehören zum strategischen Einkauf?

- ✔ **A** Richtig: langfristige Gestaltung.
- ✔ **B** Richtig: Sie legen die Bedingungen für viele Bestellungen fest.
- ✘ **C** Falsch: Das ist operative Abwicklung.
- ✘ **D** Falsch: Terminüberwachung gehört zum operativen Einkauf.

Merke: Strategisch = Märkte, Lieferanten, Rahmenverträge; operativ = Bestellungen abwickeln.

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

Aufgabe 3 · Ziele des Einkaufs

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen ordnen die Einkaufsziele richtig zu?

- ✔ **A** Richtig: ebenso geringe Prozesskosten und Kapitalbindung.
- ✔ **B** Richtig: Sie verhindert Stillstände.
- ✘ **C** Falsch: Sie gehört zu den Leistungszielen.
- ✔ **D** Richtig: so im Buch aufgeführt.

Merke: Kostenziele und Leistungs-/Sicherheitsziele unterscheiden.

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

Aufgabe 4 · Marktmacht

Richtig: A, C, D

Welche Aussagen zu den Merkmalen des Beschaffungsmarkts treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Viele Anbieter konkurrieren um den Käufer.
- ✘ **B** Falsch: Bei knappen Gütern und wenigen Anbietern ist die Position schwach.
- ✔ **C** Richtig: eines der Marktmerkmale.
- ✔ **D** Richtig: ebenfalls ein Marktmerkmal.

Merke: Käufermarkt = stark, Verkäufermarkt = schwach.

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

Aufgabe 5 · Materialkostenhebel

Richtig: A, B, D

Umsatz 148 Mio. €, Materialkosten 52 %, Umsatzrendite 5 %. Der Einkauf senkt die Materialkosten um 2 %. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 76,96 Mio. € · 0,02 = 1,54 Mio. €.
- ✔ **B** Richtig: von 7,4 auf 8,94 Mio. €.
- ✘ **C** Falsch: Die Einsparung wirkt voll auf den kleinen Gewinn, darum ist der Anstieg viel größer.
- ✔ **D** Richtig: 1,54 ÷ 0,05 = 30,8 Mio. €.

Merke: 2 % Material wirken wie ein Fünftel mehr Umsatz.

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

Aufgabe 6 · Wertbeitrag

Richtig: A, B, C

Welche Aussagen beschreiben einen Wertbeitrag des Einkaufs?

- ✔ **A** Richtig: Das setzt Liquidität frei.
- ✔ **B** Richtig: weniger Aufwand je Bestellung.
- ✔ **C** Richtig: Lieferanten entwickeln oft mit.
- ✘ **D** Falsch: Höhere Bestände binden Kapital und mindern den Wertbeitrag.

Merke: Wertbeitrag: Hebel, Kapital, Qualität, Innovation, Sicherheit, Prozesskosten.

Nachlesen: Abschnitt 6.1, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 121–123

6.2 Beschaffungsmarketing und Beschaffungsmarktforschung

★★ · ÜB S. 123

Aufgabe 7 · Beschaffungsmarketing

Richtig: A, B

Welche Aussagen zum Beschaffungsmarketing treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Lieferanten suchen, entwickeln und binden.
- ✔ **B** Richtig: Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Bezugspolitik.
- ✘ **C** Falsch: Das ist Absatzmarketing.
- ✘ **D** Falsch: Die Zahl der Lieferanten ist eine Frage der Bezugspolitik und hängt von der Strategie ab.

Merke: Beschaffungsmarketing = Markt aktiv gestalten.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

Aufgabe 8 · Instrumente

Richtig: A, B, D

Welche Zuordnungen der Instrumente des Beschaffungsmarketings treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Sie regeln Preise und Bedingungen.
- ✔ **B** Richtig: Austausch mit den Lieferanten.
- ✘ **C** Falsch: Sie gehören zur Produkt- und Qualitätspolitik.
- ✔ **D** Richtig: Wie viele Lieferanten, woher, über welchen Weg.

Merke: Produkt, Konditionen, Kommunikation, Bezug.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

Aufgabe 9 · Gründe Marktforschung

Richtig: A, B, C

Welche Aussagen sind Gründe für eine Beschaffungsmarktforschung?

- ✔ **A** Richtig: Hauptziel.
- ✔ **B** Richtig: zum Beispiel über Rohstoffbörsen.
- ✔ **C** Richtig: Wer den Markt kennt, verhandelt besser.
- ✘ **D** Falsch: Das ist Absatzmarktforschung.

Merke: Transparenz, neue Quellen, Risiken, Verhandlung, Kostenstrukturen.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

Aufgabe 10 · Objekte

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen ordnen die Objekte der Beschaffungsmarktforschung richtig zu?

- ✔ **A** Richtig: Was gibt es und was kann ersetzt werden?
- ✔ **B** Richtig: Wer kann liefern?
- ✘ **C** Falsch: Zu Preisen gehören Entwicklung, Börsen und Indizes.
- ✔ **D** Richtig: das Marktumfeld.

Merke: Material, Lieferanten, Markt, Preise.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

Aufgabe 11 · Primärforschung

Richtig: A, B

Welche Beispiele gehören zur Primärforschung?

- ✔ **A** Richtig: eigene, neue Erhebung.
- ✔ **B** Richtig: Die Daten werden selbst neu gewonnen.
- ✘ **C** Falsch: vorhandene Daten, also Sekundärforschung.
- ✘ **D** Falsch: Sekundärforschung.

> **Merke:** Primär = selbst neu erheben.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

Aufgabe 12 · Vor- und Nachteile

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu Primär- und Sekundärforschung treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: ihr Vorteil.
- ✔ **B** Richtig: Die Daten liegen schon vor.
- ✘ **C** Falsch: Sie ist teuer und zeitaufwendig.
- ✔ **D** Richtig: ihr Nachteil.

> **Merke:** Primär: genau, aber teuer; sekundär: schnell, aber evtl. veraltet.

Nachlesen: Abschnitt 6.2, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123

6.3 Beschaffungspolitik: Sourcing-Strategien

★ · ÜB S. 123–126

Aufgabe 13 · Single Sourcing

Richtig: A, B

Welche Aussagen zum Single Sourcing treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: ein Lieferant je Material.
- ✔ **B** Richtig: Bündelung des Volumens.
- ✘ **C** Falsch: Fällt der eine Lieferant aus, fehlt das Material; das Risiko ist hoch.
- ✘ **D** Falsch: Ohne Konkurrenz ist der Preisdruck gering.

> **Merke:** Single Sourcing: Partnerschaft, aber Abhängigkeit.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 14 · Multiple und Dual

Richtig: A, B, C

Welche Aussagen zu Multiple und Dual Sourcing treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: mehrere Lieferanten je Material.
- ✔ **B** Richtig: Nachteile der Streuung.
- ✔ **C** Richtig: zwei Lieferanten.
- ✘ **D** Falsch: Es bedeutet zwei Lieferanten für ein Material.

> **Merke:** Dual = zwei Lieferanten je Material.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 15 · Global Sourcing

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zum Global Sourcing treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: die Vorteile.
- ✔ **B** Richtig: ebenso lange Wege und Kulturunterschiede.
- ✘ **C** Falsch: Kurze Wege und JIT sind Vorteile des Local Sourcing.
- ✔ **D** Richtig: ein Nachteil weltweiter Lieferketten.

> **Merke:** Global: günstig, aber Wechselkurs, Zoll, Wege, Kultur.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 16 · Modular Sourcing

Richtig: A, B

Welche Aussagen zum Modular Sourcing treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: zum Beispiel die Motoreinheit als Modul.
- ✔ **B** Richtig: Der Systemlieferant steuert die Unterlieferanten.
- ✘ **C** Falsch: Das ist Unit Sourcing.
- ✘ **D** Falsch: Das ist Global Sourcing; Modular betrifft den Umfang des Objekts.

Merke: Unit = Einzelteile; Modular = Baugruppen vom Systemlieferanten.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 17 · Zu viele Lieferanten

Richtig: A, B, C

420 Lieferanten, über 9.000 Bestellungen, ein Drittel liefert für weniger als 5.000 € im Jahr. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Jede kleine Bestellung verursacht Aufwand.
- ✔ **B** Richtig: Das Volumen ist zersplittert.
- ✔ **C** Richtig: senkt Prozesskosten und Lieferantenzahl.
- ✘ **D** Falsch: Dadurch steigen Aufwand und Prüfkosten weiter.

Merke: Bündeln, Systemlieferanten, Dual Sourcing, Lieferantenbewertung.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 18 · Kraljic-Matrix

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zur Kraljic-Matrix treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: die beiden Achsen.
- ✔ **B** Richtig: Strategie Partnerschaft.
- ✘ **C** Falsch: Das sind Hebelprodukte; Engpassprodukte haben geringen Einfluss, aber hohes Risiko.
- ✔ **D** Richtig: Katalog, Rahmenvertrag.

Merke: Strategisch, Hebel, Engpass, unkritisch.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

Aufgabe 19 · Kraljic-Beispiele

Richtig: A, B, D

Welche Zuordnungen aus der Pumpenfertigung treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: hoher Wert und wenige geeignete Anbieter.
- ✔ **B** Richtig: hohes Volumen, mehrere Gießereien im Wettbewerb.
- ✘ **C** Falsch: Schrauben sind unkritisch, billig und leicht erhältlich.
- ✔ **D** Richtig: geringer Wert, aber schwer zu beschaffen.

Merke: Hebel: Wettbewerb nutzen; Engpass: Versorgung sichern.

Nachlesen: Abschnitt 6.3, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 123–126

6.4 Versorgungs- und Belieferungskonzepte

★★ · ÜB S. 126–127

Aufgabe 20 · Versorgungskonzepte

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu den Versorgungskonzepten treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: kein Lager, aber lange Lieferzeit.
- ✔ **B** Richtig: dafür Kapitalbindung und Lagerkosten.
- ✘ **C** Falsch: Das Material kommt erst, wenn es gebraucht wird; es gibt kaum Bestände.
- ✔ **D** Richtig: Jede Störung trifft sofort die Fertigung.

Merke: Einzeln, Vorrat, produktionssynchron.

Nachlesen: Abschnitt 6.4, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 126–127

Aufgabe 21 · Zuordnung

Richtig: A, B

Welche Versorgungskonzepte passen zu den Gütern?

- ✔ **A** Richtig: wertvoll und unregelmäßig.
- ✔ **B** Richtig: wertvoll und gut planbar.
- ✘ **C** Falsch: Bei hochwertigen, planbaren Gütern bindet ein Vorrat unnötig Kapital.
- ✘ **D** Falsch: Sie werden nur bei Auftrag beschafft.

> **Merke:** Strategie folgt der ABC-XYZ-Einordnung.

Nachlesen: Abschnitt 6.4, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 126–127

Aufgabe 22 · Lagerstufen

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu den Belieferungskonzepten über Lagerstufen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Der Lieferant trägt die Kapitalbindung.
- ✔ **B** Richtig: VMI.
- ✘ **C** Falsch: Bezahlt wird erst bei Entnahme.
- ✔ **D** Richtig: schnelle Versorgung ohne eigenes Lager.

> **Merke:** Konsignation: Eigentum beim Lieferanten bis zur Entnahme.

Nachlesen: Abschnitt 6.4, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 126–127

Aufgabe 23 · Speditionskonzepte

Richtig: A, B

Welche Aussagen zu Speditionskonzepten treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: gesammelte Anlieferung ans Werk.
- ✔ **B** Richtig: Ringspedition.
- ✘ **C** Falsch: Sie geht direkt an den Verbrauchsort, eventuell ans Band.
- ✘ **D** Falsch: Er ist ein Belieferungs-, kein Versorgungskonzept.

> **Merke:** Gebietsspediteur und Milk Run bündeln Transporte.

Nachlesen: Abschnitt 6.4, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 126–127

6.5 Lieferantenauswahl und Angebotsvergleich

★ · ÜB S. 127–129

Aufgabe 24 · Bezugskalkulation

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zur Bezugskalkulation treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: erster Schritt.
- ✔ **B** Richtig: zweiter Schritt.
- ✘ **C** Falsch: Bezugskosten werden addiert.
- ✔ **D** Richtig: alle Kosten bis zum Lager.

> **Merke:** Liste − Rabatt − Skonto + Bezugskosten = Einstandspreis.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 25 · Murnau

Richtig: A, B, D

Listenpreis 24,00 €, 5 % Rabatt, 2 % Skonto, Fracht 600 € pauschal für 2.000 Stück. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 24,00 − 1,20.
- ✔ **B** Richtig: 600 € ÷ 2.000 Stück.
- ✘ **C** Falsch: Das ist der Bareinkaufspreis; die Bezugskosten von 0,30 € fehlen noch.
- ✔ **D** Richtig: 22,80 − 0,46 + 0,30.

> **Merke:** Rabatt vom Listenpreis, Skonto vom Zieleinkaufspreis.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 26 · Skonto

Richtig: A, B

Welche Aussagen zur Berechnung von Rabatt und Skonto treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: erster Abzug.
- ✔ **B** Richtig: also nach Abzug des Rabatts.
- ✘ **C** Falsch: ein typischer Prüfungsfehler.
- ✘ **D** Falsch: Die Reihenfolge ist Rabatt, dann Skonto.

> **Merke:** Erst Rabatt, dann Skonto.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 27 · Angebotsvergleich

Richtig: A, C, D

Einstandspreise: Murnau 22,64 €, Kraków 21,56 €, Ulm 22,46 €. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 21,56 €.
- ✘ **B** Falsch: Qualität, Termintreue und Service können wichtiger sein.
- ✔ **C** Richtig: Lieferung frei Haus.
- ✔ **D** Richtig: erst quantitativ, dann qualitativ.

> **Merke:** Billigster Preis ≠ bestes Angebot.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 28 · Wechselkurs

Richtig: A, C

Ein Lieferant bietet ein Teil für 95 USD an, Kurs 1 € = 1,08 USD. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 95 ÷ 1,08.
- ✘ **B** Falsch: Hier wurde multipliziert statt dividiert.
- ✔ **C** Richtig: so beim Global Sourcing.
- ✘ **D** Falsch: Sie sind ein typisches Risiko.

> **Merke:** Bei 1 € = x USD: USD-Betrag ÷ x = Euro.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 29 · Nutzwertanalyse

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zur Nutzwertanalyse treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Punkte · Gewicht.
- ✔ **B** Richtig: Summe der gewichteten Punkte.
- ✘ **C** Falsch: Ein hoher Nutzwert ist besser.
- ✔ **D** Richtig: Wie ändert sich das Ergebnis bei anderen Gewichten?

> **Merke:** Nutzwert = Σ Punkte · Gewicht; höchster gewinnt.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 30 · Nutzwert rechnen

Richtig: A, C

Gewichte: Preis 40 %, Qualität 30 %, Termintreue 20 %, Service 10 %. Murnau erhält 3, 5, 4, 4 Punkte. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 1,2 + 1,5 + 0,8 + 0,4.
- ✘ **B** Falsch: Das ist der ungewichtete Durchschnitt (16 ÷ 4).
- ✔ **C** Richtig: Qualität und Termintreue sind stark gewichtet.
- ✘ **D** Falsch: Kraków erreicht nur 3,70 Punkte.

> **Merke:** Gewichtet rechnen, nicht einfach mitteln.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 31 · Lieferantenbewertung

Richtig: A, B, C

Welche Kriterien und Folgen gehören zur Lieferantenbewertung?

- ✔ **A** Richtig: Nachweis eines Managementsystems.
- ✔ **B** Richtig: so im Buch genannt.
- ✔ **C** Richtig: Lieferantenentwicklung.
- ✘ **D** Falsch: Sie wird regelmäßig wiederholt.

> **Merke:** Bewertung regelmäßig, Ergebnis in die Lieferantenentwicklung.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 32 · Target Costing

Richtig: A, B

Der Baumarkt zahlt 112,00 €. Gewinn 5 % der Selbstkosten, VwVt-GK 12 % der Herstellkosten. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 112,00 ÷ 1,05.
- ✔ **B** Richtig: 106,67 ÷ 1,12.
- ✘ **C** Falsch: Das wäre 112,00 · 0,95; der Gewinn bezieht sich auf die Selbstkosten, also wird dividiert.
- ✘ **D** Falsch: Es wird vom Marktpreis rückwärts gerechnet.

> **Merke:** Rückwärts: Preis ÷ (1 + Gewinn) ÷ (1 + Gemeinkosten).

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

Aufgabe 33 · Zielpreis Motor

Richtig: A, B

Für Material bleiben 60,00 €, andere Materialien kosten 20,00 €, der Motor kostet bisher 41,50 €. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: 60,00 − 20,00.
- ✔ **B** Richtig: 41,50 − 40,00.
- ✘ **C** Falsch: Der Zielpreis ergibt sich aus dem Markt, nicht aus dem Ist-Preis.
- ✘ **D** Falsch: Der Einkauf verhandelt mit dem Zielpreis.

> **Merke:** Zielpreis = Verhandlungsziel des Einkaufs.

Nachlesen: Abschnitt 6.5, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 127–129

6.6 Einkaufsabwicklung und Vertragsrecht

★ · ÜB S. 129–130

Aufgabe 34 · Anfrage und Angebot

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zur rechtlichen Bedeutung treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Sie dient nur der Information.
- ✔ **B** Richtig: zum Beispiel „freibleibend“.
- ✘ **C** Falsch: Sie ist unverbindlich.
- ✔ **D** Richtig: Antrag und Annahme.

> **Merke:** Anfrage unverbindlich, Angebot bindend, Bestellung = Annahme.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 35 · Bestellung ohne Angebot

Richtig: A, B

Ein Unternehmen bestellt ohne vorheriges Angebot. Welche Aussagen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Es gibt noch keine Annahme.
- ✔ **B** Richtig: Sie ist die Annahme.
- ✘ **C** Falsch: Es fehlt die zweite Willenserklärung.
- ✘ **D** Falsch: Sie ist hier die Annahme.

> **Merke:** Kein Angebot → Bestellung = Antrag, Bestätigung = Annahme.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 36 · Vertragsarten

Richtig: A, B, C

Welche Aussagen zu den Vertragsarten treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: § 433 BGB.
- ✔ **B** Richtig: § 631 BGB.
- ✔ **C** Richtig: § 650 BGB.
- ✘ **D** Falsch: Herstellung und Lieferung einer beweglichen Sache ist ein Werklieferungsvertrag.

Merke: Werklieferungsvertrag = herstellen und liefern, Kaufrecht.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 37 · AGB

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu Allgemeinen Geschäftsbedingungen treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: § 305 BGB.
- ✔ **B** Richtig: Die widersprechenden Klauseln gelten nicht.
- ✘ **C** Falsch: Die widersprechenden Klauseln entfallen, es gilt das Gesetz.
- ✔ **D** Richtig: Schutz vor fremden AGB.

Merke: Widerspruch → Gesetz; Abwehrklausel nutzen.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 38 · Mängelrüge

Richtig: A, B

Welche Aussagen zur Wareneingangsprüfung beim Handelskauf treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: § 377 HGB.
- ✔ **B** Richtig: sonst gehen die Rechte verloren.
- ✘ **C** Falsch: Sie werden unverzüglich nach ihrer Entdeckung gerügt.
- ✘ **D** Falsch: Die Ware gilt dann als genehmigt.

Merke: § 377 HGB: unverzüglich prüfen und rügen.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 39 · Rechte bei Mängeln

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu den Rechten des Käufers bei Mängeln treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Nachbesserung oder Ersatzlieferung.
- ✔ **B** Richtig: nachrangige Rechte.
- ✘ **C** Falsch: Die Nacherfüllung hat Vorrang.
- ✔ **D** Richtig: so im Buch genannt.

Merke: Erst Nacherfüllung, dann Rücktritt, Minderung, Schadensersatz.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 40 · Lieferverzug

Richtig: A, B, C

Welche Voraussetzungen müssen für einen Lieferverzug vorliegen?

- ✔ **A** Richtig: erste Voraussetzung.
- ✔ **B** Richtig: Dann ist die Mahnung entbehrlich.
- ✔ **C** Richtig: Verschulden.
- ✘ **D** Falsch: Das ist keine Voraussetzung des Verzugs.

Merke: Fälligkeit, Mahnung (oder Kalenderdatum), Verschulden.

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130

Aufgabe 41 · Rechte bei Verzug

Richtig: A, B, D

Welche Aussagen zu den Rechten bei Lieferverzug treffen zu?

- ✔ **A** Richtig: Schritt 2 des Prüfschemas.
- ✔ **B** Richtig: Schritt 3.
- ✘ **C** Falsch: Ohne Nachfrist geht das nur beim Fixhandelskauf.
- ✔ **D** Richtig: Der Termin ist dort wesentlich.

> **Merke:** Prüfen: Verzug? Rechte ohne Nachfrist? Rechte nach Nachfrist?

Nachlesen: Abschnitt 6.6, Arbeits- und Übungsbuch Fachwirt24 – Produktionsprozesse, S. 129–130